Objekt:	Zahnstocher
Museum:	Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
Sammlung:	Turcica
Inventarnummer:	Kos 296

Beschreibung

Inv.-Nr.: Kos 296

Der Zahnstocher besteht aus einem hakenförmig gebogenen Teil mit kleinem seitlichem Fortsatz zur besseren Handhabung und einem geraden, spitz zulaufenden Teil, beide aus Perlmutt. Als Verbindung dient eine kleine Hülse aus vergoldetem Silber, die an ihren Enden und in der Mitte durch kleine Wülste profiliert und durch gravierte, ineinandergreifende Dreiecke verziert ist (vgl. Kat. Nr. 484, 486, 487). (Schmitz, Claudia: Ethnographica in Braunschweig, hrsg. von Regine Marth (Sammlungskataloge des Herzog Anton Ulrich-Museums, Braunschweig; Bd. 19), Dresden 2016, S. 333, Kat. Nr. 493)

Grunddaten

Material/Technik:	Perlmutt, Silber, Gold
Maße:	L 16,1 cm, B 2,5 cm, H 1 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1580-1700
	wer	
	wo	Deutschland
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Forum Turcica

wo

Schlagworte

- Besteck
- Gravierung
- Mehrteilig
- Profil
- Zahnpflegemittel

Literatur

- Claudia Schmitz (2016): Ethnographica in Braunschweig. , S. 333, Kat. Nr. 493